



Fit für die digitale Zukunft: Das Glasfasernetz kommt nach Veldhausen.

08.11.2018 12:00 CET

Nach Lage knackt auch Veldhausen die 40 %-Hürde | Wird Neuenhaus es auch schaffen?

08.11.2018 Borken/Neuenhaus. Gute Nachrichten auch für Veldhausen: Vor dem offiziellen Ende der Nachfragebündelung ist es auch Veldhausen, Osterwald und Schorffeld gelungen, vorzeitig die benötigte 40 %-Quote zu erreichen. Über den großen Zuspruch und den bisherigen Verlauf der Nachfragebündelungen freut sich Projektleiter Thomas Breer sehr. „Das Glasfasernetz in Lage sowie Veldhausen, Osterwald und Schorffeld ist nun sicher, jetzt muss nur noch Neuenhaus nachziehen.“

In der Gemeinde wirbt Deutsche Glasfaser seit Mitte August intensiv dafür, dass die Orte Neuenhaus, Veldhausen, Osterwald, Schorffeld und Lage mit reinen Glasfaseranschlüssen bis ins Haus (FTTH) ausgebaut werden. Nun sind Lage und Veldhausen in Führung gegangen und haben die benötigte Hürde geknackt. „Deutsche Glasfaser bedankt sich bei den Bürgern von Veldhausen, Osterwald und Schorffeld für die Unterstützung und das Vertrauen“, fährt Breer fort.

In Neuenhaus selbst fehlen noch wenige Prozente bis zum Erreichen der Mindestquote. Breer zeigt sich aber zuversichtlich bis zum Stichtag am 01.12.2018 die 40 % zu erreichen und mit Lage und Veldhausen gleich zu ziehen. „Nach wie vor haben die Bewohner von Neuenhaus, Veldhausen, Osterwald, Schorffeld und Lage die Möglichkeit, einen Vertrag abzuschließen und noch bis zum Stichtag vom Entfall der Baukosten zu profitieren.“

Verträge können in den bekannten Servicepunkten in Neuenhaus und Veldhausen, telefonisch unter Tel. 02861 8133423 sowie online unter www.deutsche-glasfaser.de abgeschlossen werden.

Der aktuelle Prozentstand, Öffnungszeiten, Termine für Informationsveranstaltungen etc. sind auch online auf den jeweiligen Gebietsseiten einzusehen: www.deutsche-glasfaser.de/neuenhaus, www.deutsche-glasfaser.de/veldhausen und www.deutsche-glasfaser.de/lage.

Pressekontakt

Kathrin Wessalowski

Tel: 02861 / 890 60-804

E-Mail: k.wessalowski@deutsche-glasfaser.de

Über Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro

Kapital bereit.

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Senior Referent Unternehmenskommunikation

presse@deutsche-glasfaser.de

02861 / 6806-7260



Sven Schickor

Pressekontakt

Senior Referent Unternehmenskommunikation

presse@deutsche-glasfaser.de

02861 / 6806-2360



Michael Eger

Pressekontakt

Referent Unternehmenskommunikation

presse@deutsche-glasfaser.de